

23.01.2026 – 16:49 Uhr

DEZA-Direktorin Patricia Danzi besucht das Kinderspital Bethlehem



Diesen Sommer nimmt das Kinderspital Bethlehem seine neue Tageschirurgie in Betrieb. Das Projekt wird neben vielen privaten Spenden aus der Schweiz und Europa auch von der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) unterstützt. DEZA-Direktorin Patricia Danzi informierte sich heute vor Ort über den Baufortschritt.

Im Westjordanland fehlt bislang eine eigenständige kinderchirurgische Versorgung. Diese Versorgungslücke schliesst das einzige auf Pädiatrie spezialisierte Spital in Palästina mit der Errichtung einer modernen Tageschirurgie. Ab Frühsommer 2026 sollen direkt im Kinderspital Bethlehem planbare ambulante Eingriffe durchgeführt werden.

Das von der DEZA mitfinanzierte Projekt richtet sich an Kinder aus dem südlichen Westjordanland. Die potenzielle Zielgruppe umfasst rund 400'000 Mädchen und Jungen. In einer ersten Phase wird erwartet, dass rund 20 Prozent aller operativen Eingriffe bei Kindern im Westjordanland im Kinderspital Bethlehem erfolgen werden.

Anlässlich ihres Besuchs erklärte Patricia Danzi: «Wir freuen uns sehr, den Fortschritt des Projekts Tageschirurgie im Kinderspital Bethlehem persönlich zu sehen. Es wird palästinensischen Kindern zugutekommen und ihr Wohlergehen nachhaltig fördern.» Der Beitrag der DEZA unterstützt unter anderem Baukosten, Ausstattung und die Fachweiterbildung des Personals.

Das Kinderspital Bethlehem ist das älteste schweizerische Hilfsprojekt in Palästina. Seit über 70 Jahren leistet es gezielt medizinische Hilfe und behandelte letztes Jahr ca. 40'000 Kinder. Dank der langjährigen Solidarität aus der Schweiz und Europa kann sich das Spital kontinuierlich weiterentwickeln und seine Leistungen ausbauen.

Über die Kinderhilfe Bethlehem: Der Verein Kinderhilfe Bethlehem mit Sitz in Luzern betreibt das Kinderspital Bethlehem im Westjordanland. Zehntausende Kinder und Babys werden dort jährlich stationär oder ambulant behandelt. Das Spital wird vollständig von lokalen Fachkräften geführt und beschäftigt 250 Mitarbeitende. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des palästinensischen Gesundheitswesens und gilt als führende Ausbildungsstätte für Ärztinnen, Ärzte und Pflegefachpersonen in der Kindermedizin.

Weitere Informationen unter www.kinderhilfe-bethlehem.ch

Spendenkonto:

IBAN CH17 0900 0000 6002 0004 7

Medieninformation:

Kathrin Salmon, Geschäftsleiterin Kinderhilfe Bethlehem, Luzern

Medieninhalte



Foto: Kinderhilfe Bethlehem. Patricia Danzi und Issa Bandak, CEO des Kinderspitals



Patricia Danzi mit dem CEO vom Kinderspital Bethlehem. Foto: KHB



Im Rohbau der neuen Tageschirurgie. Foto: KHB



Führung durch den Rohbau. Foto: KHB



Delegation der KHB vor der Spenderwand. Foto: KHB